



Suche

- ▲ Pflege
- ▲ Gesundheit
- ▲ Reisen
- ▲ Freizeit in NRW
- ▲ Finanzen
- ▲ Großeltern
- ▲ E-Mail-Newsletter



Reisen

21.09.2005

Städtetipp Zürich

Neue Angebote und beliebte Klassiker

Zürich ist als internationaler Bankplatz bekannt geworden. Sein Ruf als Einkaufsparadies und Kunsthandelsplatz hat aber entscheidend zu seiner Beliebtheit als Reiseziel beigetragen. Die Zürcher Bahnhofstrasse ist eine der schönsten Einkaufsstrassen Europas mit eleganten Boutiquen und Warenhäusern. Vom Hauptbahnhof bis hin zum Zurichsee erstreckt sie sich über eine Länge von 1,4 km. Ein besonderes Renommee hat sich die Stadt an der Limmat mittlerweile auch durch ihre Gastronomie erworben. Seit 1997 haben 600 neue Lokale eröffnet. Unter anderem besitzt Zürich das älteste vegetarische Restaurant Europas, Gastronomie in alten Fabrikmauern oder weltweit das erste von Blinden geführte Lokal, das in vollkommener Dunkelheit funktioniert.

Aktuelle Veranstaltungen wie die „Lange Nacht der Hotelbars“ und die Kunstmesse „Art International“ lohnen einen Besuch jetzt im Herbst. Ganz neu und weltweit einmalig ist der Bluetrail, ein Entspannungsparcours, der für Wohlbefinden vor malerischer See-Kulisse sorgt.

Entspannen am Wasser - der Bluetrail

Die Limmatstadt hat den ersten Bluetrail der Welt im Programm. Mitten in der Zürcher City am Schanzengraben lädt er zum Entspannen am Wasser ein. Gäste erholen sich hier zwischen Shoppingtoren und Museumsbesuchen oder nach einem gastronomischen Exkurs. Auf dem Bluetrail können sie die Batterien wieder aufladen, den müden Geist munter machen, die Konzentrationsfähigkeit erhöhen und Inspiration wecken. Auf einer Strecke von 1.000 Schritten sind auf Tafeln mit Bild und Text 16 einfache Übungen beschrieben, die auf den Erkenntnissen der Chinesischen Medizin basieren und zum Nachahmen einladen. Imposant und abwechslungsreich ist die Umgebung: In Unterführungen begegnet man schwimmenden Enten und Schwänen auf Augenhöhe. An der Uferpromenade geht es an Brunnen und Statuen vorbei und man genießt eine unerwartete Ruhe mit Blick auf Spielplätze, Büroniesen und Kirchtürme. Der Bluetrail ist Jedermann zu jeder Zeit zugänglich – ohne mühsames Umziehen und Schwitzen (www.bluetrail.ch, www.hirslanden.ch).

Mit dem Chauffeur von Bar zu Bar

Zürich feiert mit der Langen Nacht der Hotelbars am 22. Oktober Premiere: In acht Hotels der gehobenen Kategorie lernen Sie einige der schönsten Zürcher Hotelbars. Was es dazu braucht ein Hotelbar-Pass, der ab Anfang Oktober 2005 bei Zürich Tourismus oder an den Rezeptionen der teilnehmenden Hotels erhältlich ist. Der Hotelbar-Pass erlaubt freien Zugang zu den Hotelbars und deren VIP-Zonen. Und wenn Sie einen Ortswechsel vornehmen wollen: Der exklusive Limousinen-Shuttle-Service chauffiert Sie kostenlos von Hotelbar zu Hotelbar. Begrüßt werden Sie mit hausgemachten Gaumenfreuden und gegen einen Gutschein gibt es einen Welcome-Drink. Das hoteltypische Ambiente überrascht jeweils mit individueller Unterhaltung: Von Jazz über Hitparade bis hin zu Cajun Music wird ein musikalisch interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten (www.langenachtderhotelbars.ch).

Art International Zürich

Als Galerienhochburg beherbergt Zürich vom 14. bis zum 16. Oktober zum siebten Mal die Kunstmesse Art International Zürich. Internationale Künstler aus rund 25 Ländern und aus allen Kontinenten dieser Erde vertreten sein werden, um ihre verschiedenen Kunstobjekte vorzustellen. Aus Südamerika reisen die wichtigsten Galerien an. Während die südkoreanische Kunstszene erneut einen bedeutenden Beitrag zur Messe leistet, stellt Tokio Span Art zum ersten Mal hier aus. Aber auch Kunst aus dem Orient und sogar aus Australien wird vorgestellt. Specials sind mit Kunst aus Tasmanien und Bushmen-Art aus Südafrika geplant. Und die roten Socken an der Fassade des Kongresshauses – von Andrew Painters Sockeninstallation – werden für Aufsehen sorgen (www.art-zurich.com).

Sehenswert in Zürich

Starten Sie ihre Entdeckungstour durch Zürich am **Lindenhof**. Diese kleine Oase der Ruhe inmitten der Stadt bietet eine schöne Aussicht auf die gut erhaltene Altstadt. Die Römer hatten an dieser Stelle eine Zollstation errichtet, die zur Keimzelle Zürichs wurde. Bis ins 19. Jahrhundert umschloss eine Stadtmauer das alte Zentrum.

Das Wahrzeichen Zürichs mit seinen markanten Türmen ist das **Großmünster**. Mit dem Bau der heutigen Kirche wurde etwa um 1100 begonnen. In der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts wurde das Großmünster zum Ausgangspunkt der deutschschweizerischen Reformation unter Huldrych Zwingli und Heinrich Bullinger. So ist im Kreuzgang das Reformationsmuseum zu besichtigen. Die theologische Schule des Großmünster stellt die Keimzelle der Zürich Universität dar. Besonders sehenswert sind die romanische Krypta und die romanischen Kapitelle in Kirche und in Kreuzgang.

Die größte Sammlung zur Schweizer Kulturgeschichte beherbergt das **Schweizerische Landesmuseum** in einem schlossartigen Gebäude. Schwerpunkte der Sammlung liegen auf der Jungsteinzeit. Die Radfunde von Zürich zählen zu den frühesten überhaupt. In der Mittelaltersammlung sind die Zeugnisse ritterlicher Kultur sowie kirchliche Holzskulpturen, Tafelmalereien und Schnitzaltäre besonders bemerkenswert. Sehenswert im Erd- und Obergeschoss sind die historischen Zimmer und Ferdinand Hodlers monumentales Fresko „Rückzug der Eidgenossen bei Marignano“ (www.museum-suisse.ch).

Meistbesuchtes Kulturinstitut Zürichs ist das **Opernhaus**, das zu den bekanntesten Europas zählt. Das im spätbarocken Stil erbaute Haus gewinnt seit seiner Gründung 1891 Jahr für Jahr an weltweiter Anerkennung.

Am Tag belebte und beliebte Fußgängerzone mit vielen, in kleinen Gässchen versteckten Läden. Am Abend ein Vergnügungsviertel für ein bunt gemischtes Publikum mit seinen Bars, Beizen und Straßenkünstlern - das **Niederdorf** lädt zum Spazieren, Shoppen, Essen und Trinken ein. (www.doerfli.ch).

Druckversion
Seite weiterempfehlen

AWO-Pflege

► weiter

AWO-Bildung

► weiter

AWO-Reisen

► weiter

AWO-Engagement

► weiter

AWO Pflege Plus



AWO-Pflege Plus 02/05

► hier geht es zum Archiv

Urlaub und mehr

► Preiswert verreisen